

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bekanntgaben aus der öffentlichen Sitzung vom 18.09.2017

Bekanntgaben

Ausbildungsstart/Neueinstellungen

Am 01.08.2017 begann Frau Nastassia Di Mauro als neue Hauptamtsleiterin ihren Dienst bei der Gemeindeverwaltung Marxzell.

Seit 01.09.2017 absolviert Herr Adrian Haunschild seine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter bei der Gemeinde Marxzell.

Weiter haben zum 01.09.2017 Herr Simon Wagner im Hort an der Carl-Benz-Schule sowie Herr Florian Figlestahler in der Kindertagesstätte ihr freiwilliges soziales Jahr begonnen. Als pädagogische Fachkräfte haben im Hort Frau Corinna Schröder sowie in der Kindertagesstätte Frau Julia Lüther, Frau Ina Kopceva-Wernard begonnen sowie Frau Karina Pap ihr Annerkennungsjahr.

Wir wünschen allen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen guten Start!

Bundestagswahl am Sonntag, 24. 09.2017 - Unzulässige Wahlpropaganda

Da die Wahl gegen unangemessene Einwirkungen zu schützen ist, ist während der Wahlzeit in und an dem Gebäude, in dem sich der jeweilige Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Verstöße gegen dieses Verbot werden behoben, beispielsweise in der Art, dass unzulässige Wahlplakate entfernt werden. Um Verständnis hierfür wird gebeten.

Friedhofgebühren

Hinsichtlich der erfolgten Festlegung der Friedhofgebühren im vergangenen Jahr, werden die Friedhofgebühren nun neu kalkuliert. Sobald eine neue Kalkulationsgrundlage vorliegt, wird der Gemeinderat über das Thema in öffentlicher Sitzung beraten.

Spenden

Folgende Spende wurde vom Gremium angenommen:

Geldspende 1.500,00 € für Kultur im Kloster
Geldspende 1.000,00 € für Kultur im Kloster

Bauangelegenheiten

Das Einvernehmen wurde erteilt:

- Bauantrag: Anbau eines Balkones, OT Schielberg,
Romeostr. 16, Flst.Nr. 1340
- Bauantrag: Neubau von 2 Betriebsgebäuden mit Controlling-Gelände
für Verkaufsmodule, OT Pfaffenrot, Im Gewerbegebiet, Flst.Nr. 3447

Das Einvernehmen wurde nicht erteilt:

- Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses, OT Burbach,
Am Dobelblick 12, Flst.Nr. 104/1

Die Entscheidung über den Bauantrag: Abbruch von 2 Wellblechgaragen und Neubau einer Doppelgarage, OT Burbach, Dekan-Fellhauer-Str. 11 a, Flst.Nr. 893/2, wurde vom Gemeinderat abgesetzt und zur Entscheidung in den Ortschaftsrat Burbach übertragen.

Zwischenbericht Finanzen / Haushaltsjahr 2017

	Nachtragsplan	Finanzzwischen Bericht	Differenz
Haushaltsvolumen	13.794.700,00 €	13.724.500,00 € -	70.200,00 €
Verwaltungshaushalt	12.083.600,00 €	12.177.000,00 €	93.400,00 €
Vermögenshaushalt	1.711.100,00 €	1.547.500,00 € -	163.600,00 €
vorgesehene Kreditaufnahme	800.000,00 €	400.000,00 € -	400.000,00 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	157.600,00 €	-	157.600,00 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	- €	195.200,00 €	195.200,00 €
Rücklagenstand zum 31.12.2016 gem. vorl. Jahresabschluss 2016		1.249.023,88 €	
Entnahme aus Allg. Rücklage	385.100,00 €	230.800,00 € -	154.300,00 €
Zuführung an Allg. Rücklage	- €	- €	- €
Voraussichtlicher Rücklagenstand zum 31.12.2017		1.018.223,88 €	

Im Verwaltungshaushalt gab es Mehrausgaben im Bereich der Kindertagesstätten, den Gemeindehallen sowie der Kreisumlage. Dagegen können jedoch auch Mehreinnahmen im Bereich der Kindertagesstätten, bei den Gewerbe- und Einkommensteuern sowie den FAG-Zuweisungen verzeichnet werden. So ist, statt mit einer negativen Zuführungsrate von 157.600 Euro, mit einer positiven Zuführung an den Vermögenshaushalt von 195.200 Euro zu rechnen. Die geplanten Kreditaufnahmen sinken somit ebenfalls um 400.000 Euro sowie die geplante Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage um 154.300 Euro.

Eigenbetrieb Wasserversorgung

	Planzahlen	Finanz- zwischen- bericht	Differenz
Erfolgsplan	551.100,00 €	597.089,19 €	45.989,19 €
darin ein Jahresgewinn / -Verlust	5.000,00 €	- 47.689,19 €	- 52.689,19 €
Vermögensplan	385.000,00 €	209.618,60 €	- 175.381,40 €
vorgesehene Kreditaufnahme	230.000,00 €	- €	- 230.000,00 €

Die Mehrausgaben im Erfolgsplan resultieren aus Instandhaltungsmaßnahmen der Hydranten, die für dieses Jahr nicht eingeplant waren.

Haushaltsvollzug - Mittelübertragung - Vergaben

Der Gemeinderat hat der Mittelübertragung von Mitteln für die Baumaßnahme „Am Südhang“ für die Vergabe von Straßenmaßnahmen zugestimmt.

Der Gemeinderat beauftragte daher die Firma Possehl aus Sprendlingen mit der Sanierung der Ortsverbindungsstraße von Schielberg nach Frauenalb in Höhe von 24.825,51 € sowie Firma Harsch aus Bretten mit der Sanierung der Schöllbronnerstraße, der Greifendorfer Straße und dem Tränkweg mit einer Auftragssumme von insgesamt 103.865,19 €.

Die Entscheidung über eine Mittelübertragung für Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in den Leichenhallen der Ortsteile wurde vertagt. Über eine Mittelübertragung und gleichzeitig über die durchzuführenden Maßnahmen wird in der kommenden Sitzung beraten.